



Paldauer GemeindeZeitung

Alles über unsere Lebensqualitätsgemeinde und weitere Rundblicke über Schule, Vereinsleben, Wirtschaft und alle wichtigen Themen.



Vorankündigung
Poldi feiert
am 28. Juni 2026

*Das Event unserer
Lebenqualitätsgemeinde!*

Informationen und Berichte aus unserer Gemeinde
Herbst 2025 | Amtliche Mitteilung | www.paldau.gv.at



Vorwort des Bürgermeisters



Sehr geehrte Paldauerinnen und Paldauer, liebe Jugend!

Der Herbst ist ins Land gezogen. Wir merken dies bereits an der beginnenden Verfärbung der Blätter, die Tage werden kürzer, der Nebel in der Früh und am Vormittag häufiger und die Erntezeit hat begonnen. Ich wünsche unseren Bäuerinnen und Bauern eine erfolgreiche Erntezeit und schönes Wetter, damit die Ernte auch rechtzeitig eingebracht werden kann und die viele Arbeit des Jahres auch entsprechend belohnt wird.

Der Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr ist uns allen gut gelückt. Ich danke allen Verantwortungsträgern und Beschäftigten in den verschiedensten Bereichen unserer Bildungseinrichtungen ganz herzlich für das tägliche Bemühen um das Wohl unserer Kinder und Schülerinnen und Schüler. Unser Bildungsangebot im Kindergarten, der Volksschule, der Nachmittagsbetreuung, Mittelschule sowie Musikschule ist von großer Qualität und die Einrichtungen wurden in den letzten Jahren alle auf den neuesten Stand gebracht.

Das Ferienangebot für unsere jungen Bewohnerinnen und Bewohner konnte sich durchaus sehen lassen. Die Sommerferienbetreu-

ung wurde wiederum für vier Wochen angeboten. Beim Sommerferien(s)pass nahmen in diesem Jahr mehr als 500 Kinder an 38 Veranstaltungen von 33 verschiedenen Veranstaltern teil. Auch ein Schwimmkurs wurde wieder angeboten, bei dem 26 Kinder in einigen Kurseinheiten spielerisch, aber vor allem mit großem Spaß das Schwimmen erlernten. Mein großer Dank gilt hier allen Organisatoren und Mitwirkenden für dieses großartige Angebot an die Jüngsten unserer Gemeinde.

Bedanken möchte ich mich auch bei den zahlreichen Gästen unseres Freibades, die mit ihrem Besuch unserem Freibad eine besondere Wertschätzung entgegengebracht haben. Auch hier ein Danke unseren Gemeindebedienten und unserer Frau Csilla für die tägliche Arbeit und liebevolle Pflege unserer Anlage.

Ein großes Danke gebührt auch unseren Außendienstmitarbeitern, die mit zahlreichen Pflege- und Instandhaltungsarbeiten bei unseren Wegen, Reparaturarbeiten und Neuverlegungen von Wasserleitungen, Ortsbildpflege und vielen anderen Tätigkeiten in der Gemeinde beschäftigt sind.

Viele hervorragende und unvergessliche Veranstaltungen prägten unseren diesjährigen Veranstaltungssommer. Unsere Vereine zeigten wieder einmal mit ganzer Kraft, was mit Zusammenhalt und Gemeinschaft alles möglich ist. Das Ehrenamt in unserer Gemeinde hat einen sehr hohen Stellenwert und ich danke allen, von jung bis alt für diese unzählbare Arbeit.

Die Angelobung von 330 Rekrutinnen und Rekruten des Österreichischen Bundesheeres am 1. August war ein ganz besonderer Moment in unserer Marktgemeinde. Die Ablegung des Treuegelöbnisses in Anwesenheit unserer Frau Verteidigungsministerin, vielen Ehrengästen, vielen Familienangehörigen und unter Teilnahme einer großen Schar der Bevölkerung wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Ebenso in Erinnerung bleiben wird uns der Empfang unserer frischgebackenen Europameisterin am Erntedanksonntag. Unsere Leonie Tieber hat Geschichte

Vorwort des Bürgermeisters

geschrieben und als erste Frau überhaupt in ihrem Beruf als Kfz-Technikerin den begehrten Europameistertitel errungen. Sie hat im Jahr 2019 bereits den Landeslehrlingswettbewerb und im Jahr 2023 den Bundeslehrlingswettbewerb gewonnen. Ich durfte auch beim Empfang aller österreichischen Teilnehmer in der Wirtschaftskammer in Wien dabei sein und wurde von einer großartigen Stimmung überwältigt, die vor allem

von großer Wertschätzung und Dankbarkeit geprägt war. Liebe Leonie, ich wünsche dir weiterhin viel Erfolg und alles Gute. Du bist eine großartige Botschafterin unserer Lebensqualitätsgemeinde und ein Vorbild für viele.

Auch die Begegnungen mit unserem Weihbischof Mag. Johannes Freitag im Rahmen seiner bischöflichen Visitation im Seelsorgeraum Feldbach waren sowohl in

Paldau als auch in Riegersburg mit geselligen, herzerwärmenden und ermutigenden Gesprächen verbunden.

Ich wünsche allen Paldauerinnen und Paldauern wiederum viel Freude und Informatives beim Lesen und Durchblättern dieser Herbstausgabe. Allen noch eine schöne Ernte- und Herbstzeit.

Euer Bürgermeister Karl Konrad

60-Jahr-Jubiläum der Landjugend



Am 13. Juli feierte die Landjugend Paldau ihr 60-jähriges Bestehen. Ein Anlass, der nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch Ausdruck gelebter Gemeinschaft, Engagement und Pflege des Brauchtums war. Zahlreiche Gäste, darunter ehemalige Mitglieder, fanden sich ein, um auf sechs Jahrzehnte zurückzublicken.

Im Rahmen des offiziellen Festaktes überreichten Bürgermeister Karl Konrad sowie mehrere Gemeinderäte eine Ehrenurkunde und würdigten damit den langjährigen, wertvollen Beitrag der Landjugend zum Gemeindeleben. In den Grußworten betonte der Bürgermeister die Bedeutung der Landjugend als Motor für ehrenamtliches Engagement sowie als verlässlichen Partner bei zahlreichen Veranstaltungen, Projekten und gemeinnützigen Tätigkeiten im Ort.



Mein Sommer in meiner Gemeinde

Die Sommerferien sind vorbei, die Klassenzimmer wieder mit Leben gefüllt und eine ereignisreiche sowie gelungene Ferienzeit liegt hinter uns. Während die Kinder nun mit frischer Energie ins neue Schuljahr starten, möchten wir die Gelegenheit nutzen, um auf einige besondere Augenblicke des Sommers zurückzublicken.

Auch in diesem Jahr war der Sommerferien(S)pass ein fester Bestandteil des Ferienprogramms. Mehr als 500 Kinder aus der Gemeinde und Umgebung nahmen an den insgesamt 38 Veranstaltungen teil, die von 33 unterschiedlichen Veranstaltern organisiert wurden. Die große Vielfalt des Programms spiegelte sich auch in den angebotenen Aktivitäten wider: Ob kreative Bastelstunden, sportliche Aktivitäten oder spannende Ausflüge: Im Mittelpunkt standen gemeinsames Erleben, Neugierde und vor allem der Spaß am Mitmachen.

Ein besonderer Programmfpunkt war auch in diesem Jahr wieder die Aktion „Ran an den Dreck“, die in Kooperation mit dem Abfallwirtschaftsverband durchgeführt wurde. Die teilnehmenden Kinder beschäftigten sich hier auf anschauliche Weise mit Themen wie Abfallvermeidung, richtiger



Mein Sommer in meiner Gemeinde



Mülltrennung und Ressourcenschonung. Höhepunkt der Veranstaltung war das gemeinsame Zerlegen alter Elektrogeräte, bei dem die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer genau nachvollziehen konnten, aus welchen Materialien unsere Alltagsgegenstände bestehen.

Im Namen der Gemeinde möchten wir allen Vereinen, Firmen, Organisationen und freiwilligen Helferinnen und Helfern herzlich danken, die den Ferien(S)pass mitgestaltet haben. Euer Einsatz trägt wesentlich zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei und schafft unvergessliche Momente für unsere jüngsten Bürgerinnen und Bürger.

Auch unser Freibad war ein beliebter Treffpunkt für Groß und Klein: 4.192 Besucherinnen und Besucher nutzten in dieser Saison das kühle Nass! Ein großer Dank ergeht hier auch an unser Freibad-Team.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches und lehrreiches Schuljahr 2025/26 und freuen uns schon jetzt auf den Ferien(S)pass 2026 und einen weiteren ereignisreichen und erholsamen Sommer.

Ein Baum für die Zukunft

Am 3. Juli setzte die 4B-Abschlussklasse der Mittelschule ein besonderes Zeichen zum Ende des Schuljahres: Gemeinsam mit ihrer Klassenvorständin Sabine Zotter und Bürgermeister Karl Konrad pflanzten die Schülerinnen und Schüler einen Baum im Freibad, als nachhaltiges Symbol für ihre gemeinsame Schulzeit, ihren Zusammenhalt und den Beginn eines neuen Lebensabschnittes. Die Idee hinter der Pflanzung ist ebenso einfach wie berührend: Der Baum soll ein Ort der Erinnerung und Begegnung sein. Ein Platz, an dem sich ehemalige Klassenkolleginnen und -kollegen treffen, sich austauschen und vielleicht eines Tages mit ihren eigenen Kindern im Schatten sitzen und Geschichten von früher erzählen.



Geburtstag Dir. a.D. Joachim Zelatin

Am 7. August durften die Gemeindevertreter einem ganz besonderen Jubilar gratulieren: Herr Dir. a.D. Joachim Zelatin feierte seinen 80. Geburtstag. Im Namen der Marktgemeinde Paldau überbrachten Bürgermeister Karl Konrad, 1. Vizebürgermeister Anton Sommer, 2. Vizebürgermeister Alois Hirschmann sowie Bürgermeister a. D. Anton Gutmann die besten Glückwünsche. Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins im Gasthaus Groß, an dem auch das ehemalige Lehrerkollegium und Direktor a.D. Kurt Adelgasser teilnahmen, wurde gemeinsam angestoßen und alte Erinnerungen wieder aufgefrischt.

Die Marktgemeinde Paldau gratuliert Herrn Dir. a.D. Joachim Zelatin nochmals herzlich zum 80. Geburtstag und sagt Danke für seine 35-jährige Tätigkeit an unserer Schule als Lehrer und langjähriger Direktor (18 Jahre).



Rund ums Schwimmen

SCHWIMMABZEICHEN - WASSERRETTUNG FELDBACH



20 Kinder und 3 Erwachsene absolvierten unter dem Motto „MACH MIT“ am 5. Juli insgesamt 42 Schwimmprüfungen für Wasserratte, Jugend Schwimmabzeichen in Bronze, Silber und Gold. Im Anschluss an die Prüfungen fand die feierliche Übergabe der Schwimmabzeichen statt, welche von der Marktgemeinde Paldau kostenlos zur Verfügung gestellt wurden. Überreicht wurden die Abzeichen von Gemeinderätin Katharina Baumgartner, Gemeinderätin Bianca Kerschhofer sowie dem engagierten Team der Wasserrettung Feldbach unter der Leitung von GF. Bezirksstellenleiterin Karin Suppan. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere der Wasserrettung Feldbach für die professionelle Durchführung.

SCHWIMMKURS IM FREIBAD



Auch heuer fand wieder ein Schwimmkurs für Anfänger bis Fortgeschrittene mit großem Erfolg statt! Insgesamt 26 Kinder nahmen daran teil und verbesserten spielerisch ihre Schwimmkenntnisse. Ein herzlicher Dank gilt Mag. Stefanie Petermann, MA, die den Kurs mit großem Engagement und pädagogischem Feingefühl durchführte. Zum Abschluss des Kurses überreichten Bürgermeister Karl Konrad und 2. Vizebürgermeister Alois Hirschmann jedem Kind eine Medaille als Anerkennung für die tolle Leistung und spendierten zur Freude aller Teilnehmer ein wohlverdientes Eis. Die Marktgemeinde freut sich über die große Teilnahme und die positive Rückmeldung, deshalb ist auch im kommenden Jahr wieder ein Schwimmkurs geplant.

Angelobung von 330 Rekruten

Am Freitag, dem 1. August, wurde Paldau zum Schauplatz eines besonderen militärischen Festaktes: 330 Rekrutinnen und Rekruten des Juli-Einrückungstermines – darunter fünf Frauen – legten am Sportplatz ihr feierliches Treuegelöbnis ab.

Bürgermeister Karl Konrad hieß die zahlreichen Gäste willkommen und freute sich besonders, Verteidigungsministerin Klaudia Tanner bei der Angelobung in Paldau begrüßen zu dürfen. In ihrer Ansprache dankte die Ministerin den jungen Soldatinnen und Soldaten für ihr Engagement: „Ich danke allen Rekrutinnen und Rekruten für eure Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Euer Einsatz ist ein bedeutender Beitrag für die Sicherheit unseres Landes.“

Vor der beeindruckenden Kulisse zahlreicher Angehöriger, Vertreterinnen und Vertreter des öffentlichen Lebens sowie der Bevölkerung bot sich ein bewegendes Bild: Die jungen Soldatinnen und Soldaten sprachen lautstark ihr Gelöbnis – ein Moment, der allen Anwesenden in Erinnerung bleiben wird.

Musikalisch umrahmt wurde die Zeremonie von der Militärmusik Burgenland und dem Marktmusikverein Paldau.

Beim traditionsreichen Zapfenstreich übernahmen die Jugendlichen des PNZ Paldau sowie der Freiwilligen Feuerwehren Axbach und Paldau eine wichtige Rolle: Sie hielten die Fackeln für die Musikerinnen und Musiker und trugen damit wesentlich zur feierlichen Atmosphäre bei.

Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle dem ÖKB und dem Sportverein Paldau für die Verpflegung der Gäste. Ebenso möchten wir unseren Feuerwehren sowie Mitarbeitern danken, die durch ihre tatkräftige Unterstützung zur gelungenen Organisation der Veranstaltung beigetragen haben.



Neues vom Außendienst



In den vergangenen Wochen wurden wieder viele Arbeiten von unserem Außendienst-Team erledigt. Neben den regelmäßigen Instandhaltungsarbeiten wie Grabenputzen sowie der Reinigung von Durchlässen und Kanälen wurden auch neue Hydranten installiert und Wasserleitungen verlegt. Auch Hangrutschungen, die infolge der intensiven Regenfälle entstanden sind, wurden inzwischen fachgerecht saniert.



In den Sommermonaten wurden viele Arbeitsstunden für das Freibad aufgewendet: Während der Badesaison sorgte unser Team täglich dafür, dass das Bad in einem gepflegten und einladenden Zustand für unsere Besucherinnen und Besucher zur Verfügung stand. Nach dem Ende der Badesaison wurden die Fenster in den Kabinen sowie in den Toilettenanlagen erneuert.



Am Grünschnittplatz bei der alten Kläranlage wurden mittlerweile zwei Kameras installiert. Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals daran erinnern, dass **das Ablagern von Müll, Bauschutt oder anderen nicht genehmigten Materialien strengstens untersagt ist**. Zu widerhandlungen werden zur Anzeige gebracht.

Erlaubt ist ausschließlich die Ablagerung von Grünschnitt und Ästen mit einem maximalen Durchmesser von 6 cm (keine Wurzelstücke)!

Klima-Kochkurs für Kinder

Im Rahmen einer Ferien(S)pass-Aktion der Klima- und Energiemodellregion fand in der Schulküche ein ganz besonderer Kochkurs statt: Unter dem Motto „Mein Essen, meine Zukunft“ lernten Kinder von Seminarbäuerin Sarah Ladler, wie man mit bewusster Auswahl regionaler und saisonaler Lebensmittel das Klima schützt. „Wichtig ist, dass wir das essen, was jetzt bei uns wächst – es gibt ja so viel!“, erklärte die Seminarbäuerin den jungen Hobbyköchen.

Die Theorie wurde gleich in die Praxis umgesetzt: Gemeinsam bereiteten die Kinder bunte Sommersalate, selbstgemachte Nudeln mit Linsen-Bolognese, Palatschinken-Wraps und als Nachspeise einen Haferbrei mit Joghurt, Honig und frischen Früchten zu. Neben dem Spaß am Kochen stand vor allem das Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Vordergrund.



Apfel oder Zitrone

Am 18. September drehte sich an der Volksschule alles um umweltfreundliche Fortbewegung. Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche organisierte die Marktgemeinde einen Aktionstag, unterstützt von Anna Maria Maul vom Klimabündnis Steiermark. Im Workshop überlegten die Kinder, welche Alternativen es zum „Eltern-Taxi“ gibt. Anschließend kontrollierten sie gemeinsam mit der Polizei Feldbach die Geschwindigkeit vor der Schule: Wer sich an das Tempo 30 hielt, bekam einen Apfel – wer zu schnell war, eine Zitrone.

In nur einer Stunde wurden 42 Fahrzeuge gezählt, meist mit nur einer Person besetzt. Das Fazit: 21 Äpfel, 4 Zitronen – und viele neue Anregungen, das Auto öfters stehen zu lassen. Der Aktionstag fand im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion „Wirtschaftsregion mittleres Raabtal“ statt und wurde vom Klima- und Energiefonds gefördert.



Kinovergnügen im Stadl



Am 13. Juli fand bereits zum dritten Mal das beliebte Sommerkino im Stadl beim MOMENTUM statt – ein gelungenes Gemeinschaftsprojekt der Marktgemeinde, der Woche sowie der Landjugend Paldau, die mit köstlichen Speisen und erfrischenden Getränken für das leibliche Wohl sorgte. Für das perfekte Kinofeeling durfte natürlich auch eine Popcornmaschine nicht fehlen.



Rund 180 Kinofans folgten der Einladung und genossen bei freiem Eintritt einen unterhaltsamen Sommerabend in besonderem Ambiente. Gezeigt wurde die österreichische Komödie „Love Machine 2“ mit Publikumsliebling Thomas Stipsits in der Hauptrolle. Ein Abend, der für viele Lacher und beste Stimmung sorgte.

Wir sagen DANKE!

„PENSION IST, WENN MAN ZEIT HAT FÜR ALL DAS, WOFÜR FRÜHER DIE ZEIT GEFEHLT HAT.“



Mit 1. August verabschiedeten wir unsere langjährige Mitarbeiterin Barbara Gucher in den wohlverdienten Ruhestand. Barbara war viele Jahre mit großem Einsatz, Geduld und Herzlichkeit als Schulassistentin an unserer Schule tätig. Bereits in der letzten Schulwoche wurde sie im Rahmen einer kleinen Feier würdig verabschiedet. Bürgermeister Karl Konrad, das gesamte Schulteam sowie die Schülerinnen und Schüler bedankten sich herzlich für ihre langjährige Arbeit und wünschten ihr alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Gleichzeitig dürfen wir Frau Petra Kapper als neue Schulassistentin an der Volksschule willkommen heißen. Wir wünschen ihr viel Erfolg sowie Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Gold bei den EuroSkills 2025

Bei den EuroSkills 2025 in Herning (Dänemark) sicherte sich unsere Leonie Tieber, die talentierte Kfz-Technikerin, die Goldmedaille und setzte sich damit gegen die besten Nachwuchskräfte Europas bei ausschließlich männlicher Konkurrenz durch.

Mit technischem Können, höchster Präzision und beeindruckender Ausdauer meisterte sie die anspruchsvollen Aufgaben des Wettbewerbs und überzeugte auf ganzer Linie. Der Weg zur Goldmedaille war herausfordernd, doch Leonie's Einsatz und Leidenschaft für ihren Beruf wurden auf internationaler Bühne belohnt. Leonie Tieber ist damit nicht nur ein Aushängeschild für die österreichische Fachkräfteausbildung, sondern auch ein Vorbild für viele junge Frauen in der Region.

Als sichtbares Zeichen der Wertschätzung und der Dankbarkeit überreichte die Marktgemeinde Paldau im Rahmen des Erntedankfestes Leonie Tieber den Ehrenring in Gold – eine der höchsten Auszeichnungen der Gemeinde. Im Beisein zahlreicher Gäste wurde sie feierlich geehrt und gebührend gefeiert. Die Marktgemeinde Paldau gratuliert herzlich zu diesem großartigen Erfolg und dankt für diesen besonderen Beitrag als großartige Botschafterin unserer Gemeinde weit über die Landesgrenzen hinaus.



Gold bei den EuroSkills 2025



Kabarett - Stermann & Grissemann



Am Freitag, dem 10. Oktober durften wir die Kabarettisten Stermann & Grissemann mit der Show "Gags, Gags, Gags!" begrüßen.

"Willkommen Paldau" hieß es am 10. Oktober ausnahmsweise im MOMENTUM. Mit ihrem Liveprogramm "Gags, Gags, Gags" sorgten sie für zahlreiche Lacher und eine ausgelassene Stimmung im Saal.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die sich diesen Abend nicht entgehen haben lassen.

Wir nehmen Abschied

Franz Brunner, Saaz



Christoph Lambauer, Kohlberg

Anton Edelsbrunner, Pöllau



Maria Schlägl, Reith



Karl Nighell, Axbach



Franz Josef Dobler, Perlsdorf



Franz Baumgartner, Paldau



Martha Mayer, Oberstorchach



Sophie Dunkl, Puch

Impressum

Nachrichten der Marktgemeinde Paldau und den Vereinen bzw. Institutionen. Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Paldau, 8341 Paldau 41. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Karl Konrad, Redaktionsteam und sonstige Mitwirkende. Fotos: Gemeinearchiv inkl. der Mitarbeiter der Gemeinde sowie Vereine.

Wir gratulieren recht herzlich

Lehrabschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt

Top-Lehrabsolventen, ihre Ausbildungsbetriebe sowie Meister- bzw. Befähigungsprüfungsabsolventen sichern den Erfolg in der Zukunft und werden mit dem STAR OF STYRIA ausgezeichnet. Herzliche Gratulation seitens der Marktgemeinde Paldau!



Jan Lukas Mayer

Elektrotechnik



Oliver Johann Titz

Land- und Baumaschinentechnik



Leonie Sapper

E-Commerce-Kauffrau

Befähigungsprüfung erfolgreich abgelegt



Alexander Fink

Elektrotechnik



Mathias Trummer

Elektrotechnik

Gratulationen

15

Wir gratulieren recht herzlich

Siegfried Schuster, Manfred Bauer, Joachim Kickmeier und Sieglinde Dillinger

Der Feldbacher Imkerverein ist mit 126 Mitgliedern, darunter acht engagierte Paldauer Imkerinnen und Imker, der größte Imkerverein der Steiermark. Insgesamt werden von den Mitgliedern rund 1.100 Bienenvölker betreut. Beim Festakt am 18. September wurden 131 Honig-Zertifikate für ausgezeichnete Honigqualität vergeben, davon gingen sechs Zertifikate an die Paldauer Imkerinnen und Imker. Eine großartige Leistung, auf die wir als Gemeinde sehr stolz sind! Wir gratulieren herzlich zu diesem Erfolg und wünschen weiterhin viel Freude,

Erfolg und gesunde Bienenvölker!



Gabriele Hofmeister, MBA

Frau Gabriele Hofmeister hat den Master of Business Administration für Changemanagement und Leadership an der Hochschule Burgenland für angewandte Wissenschaften absolviert. Ihr Thema war Generationenwechsel in der Landwirtschaft. Seitens der Marktgemeinde Paldau gratulieren wir ihr herzlichst und wünschen weiterhin alles erdenklich Gute.



Dr. scient.med. Bianca Maria Fuchs-Neuhold, BSc MSc

Gratulieren möchten wir auch Dr. scient.med. Bianca Maria Fuchs-Neuhold, BSc MSc, der seitens der medizinischen Universität Graz der akademische Grad Doktor der medizinischen Wissenschaft verliehen wurde. Wir wünschen alles Gute für den weiteren beruflichen Werdegang.

Geburtstage

80 Jahre

Michael Eder, Paldau
Theresia Kern, Oberstorchach
Maria Ricko, Puch
Rosa Weigl, Unterstorchach
Siegfried Rauch, Paldau
Theresia Baumkircher, Saaz

85 Jahre

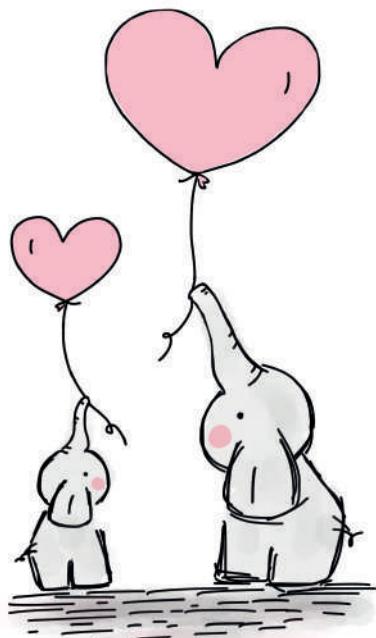
Theresia Pucher, Oberstorchach
Ewald Kamper, Paldau
Alois Wallner, Paldau
Franz Forjan, Kohlberg
Anna Kien, Häusla

90 Jahre

Elfriede Maier, Pöllau
Viktoria Hödl, Saaz
Maria Sampl, Paldau

Geburten

HERZLICH WILLKOMMEN BEI UNS!



Ella Kaufmann

Pamela Kaufmann & Thomas Hirschmann

Cataleya Melina Dorn

Melanie & Christopher Dorn

Marie Rauch

Lena-Marie Edelsbrunner & Marco Rauch

Jubiläum



Goldene Hochzeit

Josefa & Alois Pfundner, Oberstorchach
Johanna & Franz Hütter, Axbach

20 Jahre Nachmittagsbetreuung



20 Jahre Nachmittagsbetreuung



20 Jahre Nachmittagsbetreuung



Ja, kaum zu glauben aber wahr,
jetzt gibt's die Nachmittagsbetreuung auch schon 20 Jahr.

Es war im September 2005, als die Nachmittagsbetreuung mit Anton Gutmann und Frau Alexandra Seidnitzer auf einmal entstand.

Im Jahre 2009 konnten sich dann alle freuen, es kam nämlich geschwind,
durch Alexandras Babypause ein frischer Wind.

Martina Schiller/Zach wurde sie genannt
und machte sich in der Nachmittagsbetreuung schnell bekannt.

Auch hatten wir mit Kati, Sylvia, Annemarie, Michelle, Anita und Vroni ein gutes Team,
doch leider ist nur mehr die Anni übrig geblieb'm.

So baute sich wieder ein neues Team mit den Bettina's und der Barbara auf
und die Jahre nahmen ihren Lauf.

Im Jahre 2010 kam Frau Urban in großen Schritten
und übernahm sofort Herrn Gspandls Sitten.

Auch in der Gemeinde wurde im Jahre 2013 ein neuer Bürgermeister gesucht
und so haben sie es mit Konrad Karl versucht.

Nun dachten wir unser Reich ist perfekt,
doch durch die ansteigende Kinderzahl wurde der Platzmangel entdeckt.

So wurde gerätselt was kann man machen
und dank Bürgermeister Konrad Karl, Frau Urban und Herrn Adlgasser,
konnten wir über ein Holzhaus und einen vergrößerten Lernraum lachen.
Im Zuge des Schulumbaus im Jahre 2014 hatten wir dann ein Riesenglück
und der Lernraum wurde liebevoll eingerichtet - Stück für Stück.

20 Jahre Nachmittagsbetreuung

Obwohl unsere Nachmi im Keller war,
fühlten wir uns sehr wohl bis das ständige Hochwasser kam sehr nah.
So musste durch die Feuchtigkeit endlich eine Lösung her,
denn wir wollten doch kein Nachmimmeer.

Im Jahre 2021 wurde dann Annis Altersteilzeit, Martinas Babypause, Frau Urbans und Schulwarts
Pension bekannt

und so wurde Frau Hotter als neue Direktorin, Martin als Schulwart, Michaela als Leiterin der Nachmi
und Lara als Betreuerin ernannt.

Gut durchdacht und geplant mussten jetzt wirklich neue Räumlichkeiten im Obergeschoss her
und im Jahre 2022 gab es dann endlich den großen Spatenstich – Welch eine Ehr.
Danach konnte sich Christin als Leiterin über die neuen Räumlichkeiten freuen
und alle Kinder mit ihrem Team und Helga als neue Betreuerin betreuen.

Im Jahre 2023 übernahm dann Monika die Leitung
und bekam im Jahre 2024 durch Martina und Betreuer Elias wieder eine neue Begleitung.

Barbaras Pensionierung war zum Schulschluss da,
und die ganzen Kinder verabschiedeten sich liebevoll - das war doch klar.
So wollen wir uns nochmal bei allen recht herzlich bedanken,
denn sie hatten echt gute Gedanken.

Jetzt wisst ihr, was in den letzten Jahren passierte
und wofür die Gemeinde das Geld für die Nachmittagsbetreuung kassierte.
Wir hatten mit den Kindern und Eltern immer eine wunderschöne Zeit
und hoffen, dass es auch in der Zukunft so bleibt.

Fortsetzung folgt auf der nächsten Seite....



20 Jahre Nachmittagsbetreuung

Doch eines ist jetzt klar,
es fehlt doch noch der Tagesablauf unserer großen Kinderschar.

Ab 11.25 Uhr werden die Kinder in der Nachmittagsbetreuung begrüßt
und ihnen der Tag mit einem guten Mittagessen von der Kochwerkstatt Berndorf versüßt.

Danach ziehen wir schnell unsere Schürzen an
und gehen an die Essensausgabe ran.

Nach dem Essen wissen die Kinder der Nachmittagsbetreuung ganz genau,
von der supertollen Hausübung werden sie schlau.

Und da sie manchmal bei der Aufgabe nicht weiterwissen,
wollen wir die Unterstützung von den Lehrerinnen und Lehrern der Volksschule, zu schätzen wissen.

So, jetzt wäre die Hausübung gemacht

und danach beim Spielen, Basteln, in der Musikschule, im Turnsaal oder auf der Schulwiese gelacht.

Oje, oje, was hört man um 16.00 Uhr knurren?

Man hört die Kinder ihre Bäuche murren.

So werden sie mit einer guten Jause verwöhnt,
weil wir es so sind - gewöhnt.

Bis spätestens 17.15 Uhr gehen die Kinder dann wieder heim,
denn sie lieben es auch bei ihrer Familie zu sein.

Zum Schluss können wir nur noch einmal Danke sagen
und hoffen, dass wir uns weiterhin so gut mit ALLEN vertragen.

Im Schuljahr 2025/26 wünscht von ganzem Herzen das Nachmi-Team
Glück für die kommende Zeit - sowie Gesundheit und Zufriedenheit!



Stark und selbstbewusst

STARK UND SELBSTBEWUSST INS NEUE KINDERGARTENJAHR

Wir sind gut ins neue Jahr gestartet. Die Eingewöhnung der neuen Kinder verlief heuer besonders harmonisch. Durch feste Rituale, vertraute Bezugspersonen und viel Feinfühligkeit gelang es dem Team, Sicherheit zu vermitteln. So konnten die Kinder schnell Vertrauen fassen und ihre neue Umgebung als „ihren Ort“ erleben.

Ein wesentlicher pädagogischer Fokus liegt auf Freundschaften: Im gemeinsamen Spiel lernen Kinder Konflikte auszutragen, Rücksicht zu nehmen und füreinander da zu sein. Freundschaft fördert nicht nur soziale Kompetenzen, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein, was eine wichtige Grundlage für Resilienz und Lernfreude ist.

Das Thema Kinder stärken begleitet uns auch über die Kindergruppe hinaus: Am 26. November lädt der Kindergarten zu einem Vortrag mit Anke Obermayer ein. Eltern, Großeltern und Interessierte erhalten Impulse, wie Kinder in ihrer Persönlichkeit unterstützt und in herausfordernden Situationen gestärkt werden können.

Ab 6. Oktober startet zudem das Projekt „Jausengestaltung im Kindergarten“. Gemeinsam mit päd-

agogischem Team bereiten die Kinder gesunde Mahlzeiten aus regionalen Lebensmitteln zu. Thementage reichen von Aufstrich-Tag bis hin zum süßen Frühstück. Wir machen Essen erlebbar und wecken Neugier auf Vielfalt.

Der pädagogische Hintergrund: Kinder sollen nicht nur konsumieren, sondern aktiv mitgestalten. So erfahren sie Selbstwirksamkeit, Verantwortung und Freude am gemeinsamen Tun – Erfahrungen, die sie nachhaltig stärken.



Schulanfang

Am 8. September starteten wir in der Volksschule wieder voll in ein neues und aufregendes Schuljahr durch. Am 1. Schultag durften wir 36 sogenannte „Taferlklassler“ bei uns an der Schule begrüßen.

Unsere Schulanfängerinnen und Schulanfänger in diesem Herbst



Im Team unserer Assistentinnen durften wir ein neues Gesicht begrüßen. Petra Kapper folgt unserer Barbara Gucher nach, die sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet hat. An dieser Stelle wünschen wir ihr noch einmal alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

VERKEHRSERZIEHUNG IN DEN BEIDEN ZWEITEN KLASSEN

Bereits in der zweiten Schulwoche hatten unsere beiden zweiten Klassen eine wichtige Verkehrserziehungsstunde mit zwei Polizisten aus Feldbach. Die Kinder lernten vieles über richtiges Verhalten im Straßenverkehr, zuerst kurz theoretisch und dann wurde bereits praktisch geübt.



PROJEKTTAGE IN ALTAUSSE

Am Montag, dem 15. September startete unser Abenteuer. Wir fuhren mit dem Bus nach Altaussee. Unsere erste Station war eine wunderschöne Wanderung zum Ödensee. Am Nachmittag besichtigten wir das Salzbergwerk. Am Dienstag besuchten wir ein Museum und hatten eine Führung durch Bad Aussee. Am Nachmittag fuhren wir mit den Schiffen über den Grundlsee, den Toplitzsee und den Kammersee. Am letzten Tag waren wir in Pürgg und zum Abschluss fuhren wir am Erzberg mit dem Hauly. Müde, aber mit vielen schönen Eindrücken kamen wir am Abend wieder nach Paldau zurück.



WANDERTAG ZUM SAAZKOGEL

Unsere beiden dritten Klassen hatten in der zweiten Schulwoche bereits einen Wandertag zum Saazkogel. Die Kinder und auch die Erwachsenen genossen die Wanderung an diesem warmen Vormittag.



ZUSATZANGEBOTE IN DIESEM SCHULJAHR



Auch in diesem Schuljahr können wir einige Zusatzangebote bieten, neben dem Freizeitangebot Sport wird es wieder zusätzliches Englisch mit Frau Reindl und eventuell auch Schach geben. Außerdem können sich die Kinder wieder bei Daniel Widmer zu HipHop anmelden.

Neues aus der Mittelschule

ABSCHLUSSFEIER DES JAHRGANGS 2024/2025

Am 2. Juli fand im festlich geschmückten MOMENTUM die Abschlussfeier der vierten Jahrgänge statt. Um 19 Uhr begann ein unvergesslicher Abend unter dem Motto „Primetime“. Klassenvorstände Frau Zotter und Herr Kandolf führten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern durch einen emotionalen und festlichen Abend. Neben berührenden Momenten gab es auch humorvolle Beiträge wie „ZIB Paldau“, „Bauer sucht Frau“ und eine Parodie von „Media Shop“. Besonders ergreifend war der Abschluss: Eine stimmungsvolle Foto- und Video-Präsentation ließ die schönsten Erinnerungen lebendig werden und viele Augen blieben nicht trocken.



KENNENLERTAGE DER ERSTEN KLASSEN



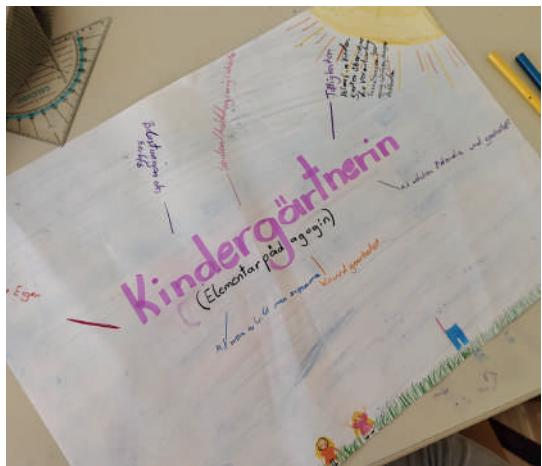
Die Kennenlertage der ersten Klassen fanden am 10. und 11. September statt. Begleitet von Frau Stacher, Herrn Kandolf und Frau Schiffer, wanderten wir etwa zehn Kilometer zum JUFA in Gnas. Im Hallenbad spielten wir und in der Indoor-Halle tobten wir uns aufgrund des schlechten Wetters aus. Vor dem Abendessen spielten wir Völkerball in der Turnhalle. Am nächsten Tag gab es ein spätes Frühstück und einen Jausenkauf beim Billa, danach machten wir uns auf den Rückweg. Nach halber Strecke holten uns die Eltern-Taxis ab, da viele müde waren. Vielen Dank dafür. Die Tage waren nicht nur mit Spaß verbunden, sondern eine wertvolle Grundlage für kommende gemeinsame Erlebnisse.

ABENTEUERLICHER WANDERTAG DER ZWEITEN KLASSEN

Die zweiten Klassen erlebten einen besonderen Wandertag: Zuerst zur Schokoladenmanufaktur Zotter mit Einblicken in die Schokoladenwelt und Kostproben. Weiter ging es in den Essbaren Tiergarten, wo die Kinder sich am Spielplatz austobten, Tiere aus nächster Nähe beobachteten, streichelten und begleiteten. Danach folgte ein sportlicher Zwischenstopp im Motorikpark Feldbach mit Bewegung und Spaß. Das Highlight folgte schließlich am Abend: Die Kinder übernachteten gemeinsam in der Schule. Mit Spielen, Lachen und einem Hauch Abenteuer wurde es zu einem unvergesslichen Erlebnis.



VORBEREITUNG AUF DIE BERUFSPRAKTISCHEN TAGE



„Was brauche ich für meinen Traumberuf?“ – Die Expertin für Berufsorientierung, Frau Tamara Schober, besuchte die Schule, um die vierten Klassen auf diese Erfahrung vorzubereiten. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiteten, welche Fähigkeiten, Interessen und Kenntnisse für ihren Traumberuf relevant sind. Der Projekttag war ein Erfolg und bereitet die Kids optimal auf ihre berufspraktischen Tage vor. Sie sind gut gerüstet, um in die Berufswelt einzutauchen, Erfahrungen zu sammeln und ihre Interessen zu vertiefen. Wir wünschen allen viel Erfolg und Freude bei den Schnuppertagen!

WANDERTAG DER DRITTEN UND VIERTEN KLASSEN

Das erste Ziel war der Bärenhof Berghausen, wo die Kinder nicht nur über die Haltung und Rettung von Bären erfuhren, sondern auch die Gelegenheit hatten, Schweine, Hühner, Lamas und sogar Bisons zu beobachten und teilweise zu füttern. Von dort führte der Weg weiter zum Motorikpark Gamlitz. Dort konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, turnen, klettern und ihre Kräfte messen. Bewegung, Teamgeist und vor allem jede Menge Spaß standen im Mittelpunkt, während sich alle bei den zahlreichen Stationen austobten.



DROGENPRÄVENTIONS-WORKSHOP



Am 15. und 16. September nahmen die vierten Klassen an einem zweitägigen Drogenpräventions-Workshop mit Mag. Stefan Pree teil. Ziel war, über Gefahren von Suchtmitteln zu informieren und zu einem bewussten, gesunden Lebensstil zu ermutigen. In abwechslungsreichen Einheiten wurden Alkohol, Nikotin und illegale Drogen behandelt. Der Fokus lag auf Gesprächen, Übungen und Diskussionen. Die Jugendlichen konnten Fragen stellen, Erfahrungen einbringen und in Kleingruppen Alltagssituationen analysieren, in denen Druck oder Versuchungen auftreten könnten. Der praxisnahe Workshop vermittelte Wissen sowie Strategien zur Stärkung der Persönlichkeit und Bewältigung schwieriger Situationen. Die Mittelschule Paldau bedankt sich für die gelungene Durchführung dieses Projektes.

Neues Schuljahr, neue Töne

Mit Beginn des neuen Schuljahres öffnet auch die Musikschule Gnas-Paldau wieder ihre Türen. Zahlreiche Kinder und Jugendliche nutzen die Gelegenheit, ein Instrument zu erlernen, ihre Stimme zu schulen oder im Ensemble zu musizieren. Neben dem Unterricht stehen auch heuer wieder Vorspielstunden, Konzerte und musikalische Mitgestaltungen im Gemeindeleben auf dem Programm. Die Musikschule freut sich auf ein neues Jahr voller Musik, Freude und gemeinsamer Erlebnisse.

Seit Herbst unterrichtet Sandra Stelzl an der Musikschule

Gnas-Paldau Blockflöte und Musikalische Früherziehung.

Ursprünglich aus dem Murtal stammend, lebt sie nun mit ihrer Familie in Kitzeck im Sausal. Schon früh entdeckte sie ihre Liebe zur Blockflöte – diese Begeisterung möchte sie nun an ihre Schülerinnen und Schüler weitergeben. „Ich freue mich sehr darauf, das musikalische Leben in dieser Region mitgestalten zu dürfen“, so Sandra Stelzl.



Willibald Stelzl unterrichtet Steirische Harmonika und Hackbrett

Willibald Stelzl aus Kitzeck im Sausal verstärkt seit Herbst 2025 unser Lehrerkollegium der Musikschule Gnas/Paldau. Er bringt jahrzehntelange Erfahrung als Musiker und Pädagoge mit und wird künftig die Fächer Steirische Harmonika und Hackbrett unterrichten. Mit seiner breiten musikalischen Tätigkeit hat er in den vergangenen Jahren zahlreiche Menschen begeistert. Nun freut er sich darauf, seine Erfahrung und Begeisterung an die Schülerinnen und Schüler der Musikschule weiterzugeben und das musikalische Leben in der Region aktiv mitzugestalten.

Vielen Dank an die Marktgemeinde Paldau für die Eisspende von der Ais-Biene an alle Paldauer Musikschülerinnen und Musikschülern zum Schulabschluss! Informationen über neue musikalische Projekte und Veranstaltungen finden Sie ganz aktuell auf der Homepage der Musikschule www.musikschule-gnas.at.

**Das Team der Musikschule freut sich auf ein musikalisches Jahr
voller schöner Momente und Begegnungen!**

Neues Schuljahr, neue Töne

MUSIKSCHÜLERINNEN IN HAMBURG

Im Juli unternahmen drei Schülerinnen der Musikschule Gnas-Paldau Antonia Hermann, Hannah Konrad und Helena Holler eine besondere Reise nach Hamburg.

Gemeinsam mit 24 weiteren Flötistinnen besuchten sie die Elbphilharmonie und wirkten dort an einem Konzert mit, das sie gemeinsam mit Hamburger Musikschülerinnen und Musikschüler gestalteten. Neben den intensiven Proben blieb auch Zeit, die Hansestadt näher kennenzulernen: Der Besuch des Schlagermove, ein spannendes Krimi-Konzert, kulinarische Entdeckungen sowie die Möglichkeit, einem Hochschulunterricht beizuwohnen, machten die Reise zu einem vielfältigen Erlebnis. Es waren ereignisreiche Tage voller Musik, Kultur und neuer Eindrücke. Eine unvergessliche Reise für die jungen Musikerinnen.



MUSIKLEHRERIN MIT HERZ UND ENGAGEMENT – NUN BEGINNT DIE PENSION



Nach 32 Jahren Lehrtätigkeit an der Musikschule Gnas, Paldau und Straden möchte **Margarete Milchberger** ein großes Dankeschön für die gute Zusammenarbeit zwischen den Eltern, Kollegen sowie der Gemeinde aussprechen. Sie durfte über 1.000 fünf- bis sechsjährigen Neuanfängern im Elementarbereich-MFE und Blockflöte die ersten musikalischen Grundkenntnisse vermitteln. Ihr Ziel war es im Elementarbereich die Kinder mit Freude und Spaß an die Musik heranzuführen. Die herzlichen lachenden Kinderaugen werden sie stets an die schöne Zeit erinnern. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Glück, Gesundheit und viele erfüllte Momente.

Saazkogel Open Air



Am 19. Juli lud die Freiwillige Feuerwehr Paldau zum alljährlichen Open Air am Saazkogel. Perfektes Wetter zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an, die im festlich geschmückten Veranstaltungszentrum am Saazkogel eine ausgelassene Stimmung genossen. Bis in die späten Abendstunden wurde gemeinsam gelacht, getanzt und gefeiert. Besonders das neue Grillbuffet begeisterte: Viele lobten die große Auswahl – von saftigen Steaks über Hendlkeulen, Karree und Fisch bis hin zu buntem Gemüse – und bezeichneten es als echtes Highlight des Abends. Die Veranstaltung bot aber weit mehr als kulinarische Genüsse und Musik. Das Engagement der Kameradinnen und Kameraden zeigte sich in jedem Detail – vom sorgfältig gestalteten Programm für Jung und Alt bis zur herzlichen Atmosphäre.



Herzlichen Dank an unsere zahlreichen Gäste sowie an das engagierte Team der Freiwilligen Feuerwehr Paldau für diese schöne Veranstaltung. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Fest.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Paldau

ABSCHNITTSNASSBEWERB GNIEBING

Der Bereichsfeuerwehrverband Feldbach veranstaltete am 9. August einen Abschnittsnassbewerb in Gniebing. Zwölf Bewerbsgruppen nahmen daran teil. Die Wettkampfgruppe Paldau mit den Kameraden OBI a.D. Franz Scheucher, OFM Gregor Kleindienst, BM d.V. Martin Zach, OBI Martin Riedler, OFM Josef Hütter, BM Manfred Enderle, LM Johannes Gspandl, OLM Bernhard Müller und FM Lorenz Hütter errang in der Klasse „Bronze“ fehlerfrei den ersten Platz. Mit diesem Sieg kommt erneut ein Pokal hinzu, der einen Ehrenplatz im eigens dafür ausgestatteten Raum mit Wandregalen erhält. Die Pokalsammlung verströmt den Charakter einer Zeitreise in vergangene Jahrzehnte. Jeder Pokal erzählt eine eigene Geschichte - von spannenden Wettkämpfen, besonderen Erfolgen und unvergesslichen Momenten der Kameradschaft.



SENIORENAUSFLUG 2025

Am 7. und 8. September sind die Seniorinnen und Senioren gemeinsam mit ihren Ehefrauen und Partnerinnen voller Vorfreude zu ihrem traditionellen Ausflug „ausgerückt“. Diesmal führte der Weg in das malerische Salzkammergut. Nach dem Ankommen im gemütlichen Quartier in Bad Goisern stand gleich ein echtes Highlight auf dem Programm: der berühmte „Altausseer Kirchtag“ – oder wie die Einheimischen liebevoll sagen: Kiritog – in Alt Aussee. Im Festzelt herrschte eine ausgelassene Stimmung und die Teilnehmer genossen nicht nur das eigens gebraute Kiritog-Bier, sondern auch intensive Gespräche und gemeinsames Lachen. Am zweiten Tag rückte die österreichische Geschichte in den Mittelpunkt. Mit einer spannenden Stadtführung der Salzkammergut Touristik tauchten alle in die Welt der Habsburger und berühmter Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur ein. Nach einem gemeinsamen Mittagessen ging es mit dem Bus weiter zum Wahrzeichen des Ausseerlandes – dem Loser. Auf 1.600 Meter Seehöhe wanderte ein Teil der Gruppe Richtung Gipfel, während andere die grandiose Aussicht genossen. Der abschließende Besuch in der Bergschenke Fraiss rundete das gemeinsame Erlebnis ab. Ein großes Dankeschön gebührt dem Organisator OBI a.D. Franz Scheucher für seine hervorragende Planung, die wesentlich zum reibungslosen Ablauf beigetragen hat sowie Werner Rossmann, der die Gruppe sicher und zuverlässig chauffiert hat.



Ein spannender Sommer

Die Sommermonate standen auch heuer wieder ganz im Zeichen von "miteinander-füreinander". Zahlreiche Einsätze, lehrreiche Übungen und Ausbildungen, ein erfolgreiches Feuerwehrfest und viele Ausrückungen zur Kameradschaftspflege haben uns in den letzten Monaten begleitet.

Besonders in Erinnerung wird wahrscheinlich vielen der 3. Juni sein, der durch ein verheerendes Wetterereignis nicht nur bei vielen enormen Sachschäden angerichtet hat, sondern auch wieder einmal gezeigt hat, wie wichtig die Arbeit der Feuerwehren und aller anderen Beteiligten ist. Um für solche und ähnliche Ereignisse bestmöglich vorbereitet zu sein, üben wir mehrmals im Jahr in verschiedenen Bereichen und Tätigkeitsfeldern.

Eine besonders umfangreiche Übung fand zum Beispiel heuer in Kirchberg statt. Es wurde eine sogenannte KHD (Katastrophenhilfsdienst) Übung ausgerichtet und durchgeführt. Da uns auch die Zukunft der Feuerwehr ein großes Anliegen ist, wurde heuer zum ersten Mal ein Feuerwehr-Abenteuer-Nachmittag mit allen interessierten Kindern aus Perlsdorf durchgeführt. An diesem span-

nenden Nachmittag durften die Mädels und Jungs einmal richtig Blaulicht-Luft schnuppern und erfahren, wie es ist, ein Mitglied der Feuerwehr zu sein. Die größten Highlights an diesem Nachmittag waren mit Sicherheit das Ausrüsten mit der Einsatzuniform und die Verwendung des HD-Rohres. Ein besonderer Dank gilt hier dem Organisationsteam, dem es an diesem Nachmittag gelungen ist, einige Kinder zum Eintritt in die Feuerwehrjugend zu motivieren.

Die Königsdisziplin in Punkt Kameradschaftspflege war wie in vielen Jahren zuvor auch wieder unser Sommerfest, bei dem wir nicht nur viele Kameradinnen und Kameraden begrüßen durften, sondern uns auch über zahlreiche

Besucher aus Nah und Fern freuen konnten. Ein volles Festzelt und eine bombastische Disco haben am Samstag für Stimmung und begeisterte Gäste gesorgt und mit unseren vielen "Stargästen" bei der Playbackshow war auch der Sonntag wieder ein voller Erfolg. Hier gilt unser besonderer Dank all jenen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Ausgezeichnet wurden an diesem besonderen Abend Werner Rossmann – 50 Jahre im Feuerwehrdienst; Daniel Schiefer – 25 Jahre im Feuerwehrdienst; Matthias Eder – Verdienstzeichen 3. Stufe.

Wir gratulieren unseren Kameradinnen und Kameraden sehr herzlich.



Von Bewerben bis hin zum Gartenfest

Am Freitag, dem 4. Juli fand der Bergaufbewerb auf unserem mittlerweile allseits bekannten Hügel statt. Wir durften zehn Feuerwehren aus nah und fern begrüßen. Auch in diesem Jahr reisten engagierte Gruppen aus den Bezirken Voitsberg, Leibnitz sowie aus der Marktgemeinde Paldau an, um sich zu messen. Ziel war es, möglichst schnell den „Vulkanlandhügel im Löschangriff“ zu erklimmen – ein Wettstreit, der wie gewohnt spektakulär und unterhaltsam war. Mit großem Einsatz überwanden die Kameraden die Steigung. Teils kämpfend hinauf, teils mit vollem Körpereinsatz wieder hinunter. Je-

der war stets bestrebt, als schnelles Team hervorzugehen.

Am Samstag, dem 5. Juli fand dann unser traditionelles Gartenfest unter freiem Himmel statt und wir wurden bei diesem perfekten Sommerabend von dem Besuchern regelrecht gestürmt. Es war eine tolle Stimmung und die Musik „Echt Stark“ unterhielt das Publikum und es wurde fleißig unter dem Nussbaum getanzt und gefeiert. Ein Dank gilt auf diesem Wege unseren Feuerwehrmitgliedern sowie allen Festhelfern, die dazu beigetragen haben, dass wir ein so großartiges Fest abhalten durften

und sie unsere zahlreichen Gäste mit Speisen und Getränke versorgt haben. Weiters bedanken wir uns bei den zahlreichen Gästen.

Am 19. Juli haben wir wieder beim Ferien(S)pass der Marktgemeinde Paldau mitgemacht und durften 25 Kinder bei uns im Rüsthaus Axbach begrüßen. Wir haben den Kindern den Umgang mit einem Feuerlöscher gezeigt und wie man mit einem Funkgerät im Feuerwehrdienst kommuniziert. Im Anschluss durften sie sich mit den Feuerwehrschnäckchen gegenseitig anspritzen, bei den heißen Temperaturen war es wirklich eine willkommene Abkühlung und es hatten wirklich alle Spaß dabei.



Unsere Wettkampfgruppe hat in Gniebing und Eichkögl beim Nassleistungsbewerb mitgemacht und den tollen 4. Rang in Gniebing und den 3. Rang in Eichkögl erreicht. Ausgezeichnet wurde der Rang jeweils mit schönen Pokalen.

Die Feuerwehr Axbach wünscht allen einen schönen Herbst und bedankt sich für die Unterstützung, die wir immer wieder von der Bevölkerung erhalten!

Für die Wehrleitung
Joachim Kickmeier

Viertes Mixed-Turnier Alt/Jung

Am 6. September ging bereits die vierte Auflage unseres beliebten Mixed-Turniers „Alt/Jung“ über die Bühne. 20 Tennisspieler stellten sich der Herausforderung. Besonders erfreulich – erstmals griff auch unser Bürgermeister Karl Konrad aktiv zum Schläger. Traditionell wurden die Teams aus jeweils einem erfahrenen und einem jüngeren Spieler zusammengelost. In zwei Gruppen ging es im Modus „ein Satz bis sechs“ im Jeder-gegen-Jeden-Prinzip zur Sache. Schon ab dem Start um neun Uhr morgens lieferten sich die Duos spannende und hart umkämpfte Matches. Nach der intensiven Gruppenphase folgten die Platzierungsspiele, die schließlich im kleinen Finale um Rang drei und im großen Endspiel endeten. Im Finale setzten sich der Vorjahressieger Herbert Pucher und Stefan Mayer in einer engen Partie gegen Hermann Kurzweil und Dominik Scherr durch und holten damit eindrucksvoll den Titel. Den 3. Platz sicherten sich Karl Konrad und Peter Reitbauer, die im kleinen Finale Johann Trummer und Reini Kirisitz besiegten. Abgerundet wurde der Turniertag durch eine feierliche Siegerehrung.

Gruppe A:

Herbert Passel & Thorsten Brandner
Hans Pollhammer & Fabian Grasmug
Werner Weinhandl & Rudi Kniely
Herbert Pucher & Stefan Mayer
Johann Trummer & Reini Kirisitz

Gruppe B:

Emmi Posch & Matthias Griesbacher
Hermann Kurzweil & Dominik Scherr
Seppi Valecz & Matthias Kurzweil
Karl Konrad & Peter Reitbauer
Hans Zechner & Philipp Schipek



Viertes Mixed-Turnier Alt/Jung



Natürlich war der Tag mit dem letzten Ballwechsel noch lange nicht zu Ende. Gemeinsam ließ man sich ein köstliches Essen schmecken, bevor die Teilnehmer den gelungenen Tag bei dem einen oder anderen Getränk in geselliger Runde ausklingen ließen. Dabei wurde viel gelacht, es wurden Geschichten erzählt, der Schmäh lief wie von selbst – und man spürte deutlich, dass diese Veranstaltung allen großen Spaß bereitet hat. Kein Wunder also, dass das Turnier längst zu einem beliebten Fixpunkt im Tenniskalender geworden ist und selbstverständlich auch im kommenden Jahr wieder stattfinden wird.

Danke an die Organisatoren Hermann Kurzweil und Matthias Griesbacher und ein ganz großes Dankeschön gilt natürlich allen Sponsoren und Spendern der Preise! (Gemeinde Paldau, Bürgermeister Karl Konrad, Vizebürgermeister Anton Sommer, LC-Solutions, Grasmug GmbH, Fleischerei Kaufmann/Roll, Frisör Brigitte, GH Valecz, Grawe Dominik Scherr, Grawe Philipp Schipek, Obst Leopold, Feistritzwerke, Karl Baumgartner GmbH, Johannes Griesbacher, Eder Gerhard, Kurzweil Hermann, Zechner Johann, Jahrbacher Franz)

Erfolgreiche Tennissaison

Am 13. September bestritten beide Mannschaften des TC Valecz Paldau ihr letztes Saisonspiel in der Vulkanlandtennis-Dorfcup-Meisterschaft 2025 – und durften gleich doppelt jubeln.

Unsere zweite Mannschaft, liebevoll „die Juniors“ genannt, sicherte sich souverän und völlig verdient den langersehnten Meistertitel in der Starter-Liga. Schon vor dem finalen Spiel stand der Titel fest, da alle Begegnungen bis dahin gewonnen wurden. Der Erfolg wurde natürlich gebührend gefeiert – inklusive Einweihung der Meistershirts. Mit diesem starken Auftritt haben sich die „Juniors“ den Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse verdient, wo sie in der kommenden Saison mit Sicherheit vorne mitmischen wollen. Auch unsere erste Mannschaft blickt auf eine großartige Saison zurück. Nach dem überraschenden Aufstieg als Vizemeister im Vorjahr startete das Team heuer erstmals in der höchsten Spielklasse des Vulkanlandcups, der Champion-Liga. Dort gelang es nicht nur, gut zu halten, sondern die eigene Klasse eindrucksvoll unter Beweis zu stellen. Am Ende stand ein hervorragender 3. Platz zu Buche – ein Ergebnis, das angesichts des hohen Niveaus in dieser Liga alles andere als selbstverständlich ist. Umso mehr darf man stolz auf diese Leistung sein. Fazit: Beide Teams haben eine herausragende Saison gespielt. Die Formkurve zeigt klar nach oben, unsere Spielerinnen und Spieler entwickeln sich stetig weiter – und die Vorfreude auf die nächste Saison ist jetzt schon riesig.



Ein herzliches Dankeschön geht an Karl Baumgartner – Baumgartner GmbH für das großzügige Sponsoring unserer Dressen für die Saison 2025! Die neuen Outfits überzeugen nicht nur optisch, sondern haben sich auch schon als wahrer Glücksbringer erwiesen.

Ein riesiges Dankeschön auch an Marco Rosenberger mit MHR Cars für das erneute Sponsoring unseres „Ausgehgewandtes“. Damit sind wir nicht nur top ausgestattet, sondern machen auch abseits des Platzes eine gute Figur. Wir schätzen uns glücklich, einen solch starken Partner an unserer Seite zu haben!



Sieger beim Vulkanland Wintercup

Von Ende November 2024 bis Mitte April 2025 trat unsere Mannschaft beim Vulkanland Raiffeisen Wintercup in der Tennishalle Feldbach an und krönte sich am Ende souverän zum verdienten Sieger. Abgesehen von einer einzigen Niederlage, die verletzungsbedingt nicht verhindert werden konnte, gingen unsere Spieler in allen Begegnungen als Gewinner vom Platz. Im Finale setzten sie sich gegen den TC Gniebing durch. Bei der Siegerehrung am 24. April nahmen unsere Jungs stolz die Preise entgegen und stießen gemeinsam auf diesen großartigen Erfolg im Wintercup an.



UTC Kohlberg ist Meister

Der UTC Kohlberg hat Großes geschafft: Meister in der Challenge B Gruppe. Von sieben Begegnungen haben sie alle gewonnen, also eine makellose Saison mit 14:0 Punkten. Mit diesem Erfolg steigen sie in die Champion-Gruppe auf, die höchste Spielklasse des Vulkanlandtennis. 2. Vizebürgermeister Alois Hirschmann gratulierte dem Verein herzlich zum verdienten Meistertitel und wünscht weiterhin viel Erfolg in der neuen Liga.



Erweiterte Ordinationszeiten

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir unsere Ordinationszeiten erweitert haben! Ab sofort sind wir auch am Mittwoch- und Freitagnachmittag für Sie da. Unsere aktuellen Ordinationszeiten im Überblick:

Montag: 8 bis 14 Uhr

Dienstag: 13 bis 18 Uhr

Mittwoch: 8 bis 12 Uhr sowie 14 bis 18 Uhr

Donnerstag: 14 bis 19 Uhr

Freitag: 9 bis 12 Uhr sowie 14 bis 17 Uhr

0 3150 / 2214
Hausapotheke



DR. BEATE HUBMANN & DR. NORA GAUBE

WWW.ARZT-PALDAU.AT

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter der Tel.Nr.: 03150 2214. Unser Team erwartet Sie und heißt Sie herzlich willkommen! Dr. Beate Hubmann und Mag. Dr. Nora Gaube

Viel los beim ESV Saaz

Sommerfest am Saazkogel: Hitze, Kulinistik und Gemeinschaft

Am 15. August fand das traditionelle Sommerfest am Saazkogel statt. Nach der Festmesse wurden die Gäste mit regionalen Köstlichkeiten bewirtet. Bei Temperaturen über 30 Grad waren vor allem Getränke gefragt. Bis in die Abendstunden blieb Zeit für gute Gespräche und geselliges Beisammensein in entspannter Atmosphäre.



Sportliches Vereinsleben

Abseits des Festes war der Sommer auch sportlich geprägt. Mehrere Straßenturniere boten spannende Begegnungen, bei denen die eigenen Mannschaften erfolgreich vertreten waren. Zudem fiel der Startschuss für den Trainingscup: Unsere Kampfmannschaft tritt in dieser Saison in der Gruppe A an, was für ein wichtiger Schritt im sportlichen Jahreskalender.

Engagement im Sommer

Auch die „Baumpflanzchallenge“ ging an der Gemeinschaft nicht vorbei und brachte zusätzliche Aufgaben mit sich. Dank vieler helfender Hände konnten diese erfolgreich bewältigt werden. Besonders freuten wir uns, dass wir bei Nicole und Manuel Spalier stehen durften, bei ihren Tag der Hochzeit.



Ein großes Dankeschön gilt allen Freiwilligen – ohne euch wären weder das Fest noch unser vielfältiges Vereinsleben möglich.

Großartiges Teichfest

Am 13. September fand unser alljährliches Teichfest bei unserem Vereinsgelände statt.

Bei schönem Herbstwetter konnten wir zahlreiche Gäste begrüßen. Unsere jungen Gäste haben unseren tollen Spielplatz wieder mit großer Begeisterung genutzt. Beim ausverkauften Fischen konnten einige schöne Exemplare an Land gezogen werden. Ein großes Highlight an diesem Tag war unsere Tombola. Über 60 schöne Preise konnte man mit etwas Glück gewinnen. Unser Bürgermeister Karl Konrad hat das Glückslos des 1. Preises gezogen; dies war eine Adventreise nach Linz, gewonnen hat Lisa Luttenberger.

Wir, der Fischerverein Kohlberg, möchten uns bei allen Gästen für ihren Besuch recht herzlich bedanken. Auch ein großes Dankeschön geht an alle fleißigen freiwilligen Helferinnen und Helfer, denn ohne sie wäre so ein Fest nicht möglich!

Für uns geht es schon in Richtung Saisonende. Mit dem Kastanienbraten und Sturm haben wir somit unsere Teichsaison beendet.

Wir wünschen euch einen schönen, gemütlichen Herbst.
Euer Fischerverein Kohlberg



Weihbischof Mag. Johannes Freitag

Von Dienstag, 23. bis Sonntag, 28. September war Weihbischof Johannes im Seelsorgeraum Feldbach zur Bischofsvisitation unterwegs. Unter dem Motto „Gemeinsam auf dem Weg“ besuchte er alle Pfarren des Seelsorgeraumes und hatte viele Begegnungen und Gespräche mit der Bevölkerung.

Am Mittwoch hießen wir ihn bei uns in Paldau willkommen. Es waren alle Religionslehrerinnen und Religionslehrer des Seelsorgeraumes ins Momentum eingeladen. Auch Bürgermeister Karl Konrad nahm an diesem Treffen teil und überreichte ein kulinarisches Präsent aus der Lebensqualitätsgemeinde Paldau. Weihbischof Johannes war sehr erfreut über die gute Zusammenarbeit von Pfarre und Gemeinde. Er besuchte auch zum ersten Mal die Pfarrkirche in Paldau und war begeistert von der Neuausrichtung des Altarraumes. Am Abend waren alle Pfarrgemeinderäte und Wirtschaftsräte zum gemeinsamen Gottesdienst nach Edelsbach eingeladen. Im direkten Gespräch mit den anderen Pfarren wurde der Mehrwert des Seelsorgeraumes diskutiert, sowie über neue Begegnungsmöglichkeiten nachgedacht.

Am Donnerstag bedankte sich

Weihbischof Johannes beim Treffen in der Schlosstaverne auf der Riegersburg besonders bei allen Bürgermeistern und Vereinsoblaufen für ihren Dienst für die Allgemeinheit.

Am Freitag wurde der Ehejubiläumsgottesdienst in der Stadtpfarrkirche in Feldbach gefeiert. Auch da waren einige Jubelpaare aus der Pfarre Paldau vertreten und konnten beim gemütlichen Beisammensein noch direkt mit dem Weih-



bischof ins Gespräch kommen.

Höhepunkt der Woche war der Festgottesdienst am Samstag in der Stadtpfarrkirche Feldbach, bei dem Ministrantinnen und Ministranten, Sängerinnen und Sänger und Kommunionsspender aus unserer Pfarre die Feier mitgestalteten. Wir konnten Weihbischof Johannes in dieser Woche als geselligen Menschen kennenlernen, der ein offenes Ohr für alle Anliegen der Pfarrbevölkerung hat.



Wir marschieren in den Herbst

Der Marktmusikverein hat nach der Sommerpause wieder motiviert gestartet und zwar mit der Marschmusikwertung in Gössendorf am 4. Oktober. Dabei hat unser frischgebackener Stabführer, Sebastian Matzer, seine Stabführerprüfung abgelegt. Gratulieren möchten wir herzlich unserer Katharina, die ihrem Daniel in diesem Sommer das Ja-Wort gegeben hat. Wir durften bei der Musikerhochzeit dabei sein und das frisch verheiratete Paar beim Auszug aus der Kirche empfangen. Herzlichen Glückwunsch und danke, dass wir an diesem besonderen Tag mit euch feiern durften!



VORANKÜNDIGUNG FÜR DEN ADVENT

Auch heuer darf der Marktmusikverein wieder die Messe am ersten Adventsonntag, 30. November, musikalisch gestalten. Wir freuen uns, dass wir euch mit unseren Klängen auf die Weihnachtszeit einstimmen dürfen! Unsere Poldinis, die Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Jugendblasorchesters, werden am 7. Dezember die Messe musikalisch umrahmen. Wir freuen uns auf euren Besuch!

REGISTERVORSTELLUNG: DAS FLÜGELHORN



Das Flügelhorn gehört zur Familie der Blechblasinstrumente und ist eng mit der Trompete verwandt. Es zeichnet sich durch seinen weiten, konischen Schalltrichter aus. Das Flügelhorn klingt sanfter und lyrischer als die Trompete. Es wird oft für melodische Passagen genutzt, bei denen ein warmer, ausdrucksvoller Ton gefragt ist. Es ist das Hauptmelodieinstrument in der Blasmusik. Unser Flügelhornregister besteht aus: Katharina Baumgartner, Markus Schmelzer, Gottfried Schaden, Gernt Griesbacher und Manuel Knittelfelder.

Rund um die Jagd

FERIEN(S)PASS

Beim diesjährigen Ferien(S)pass konnten die Jäger aus den Revieren Baumgarten, Kohlberg I, Unterstorcha, Saaz, Axbach, und Paldau „revierübergreifend“ einen tollen Nachmittag mit den Kindern verbringen. Als Austragungsort wurde uns der Saazer Teich von der Familie Zacharias bereitgestellt – Danke an dieser Stelle.



Zu den Highlights zählten eine kleine Ausstellung unserer heimischen Wildtiere in Form von Präparaten zu Beginn der Veranstaltung, danach folgte ein Spaziergang entlang des Saazer Teiches zum Luftdruckgewehr – Schießstand. Nach Abschluss der Teichrunde gab es noch 2 absolute Höhepunkte: eine Livevorführung einer „Kitzrettungssimulation mit der Wärmebilddrohne mit direkter Übertragung auf den Fernseher in der Hütte vom Saazer Teich und einen kulinarischen Abschluss mit dem berühmt berüchtigten Wildburger von den Paldauer Jägern.



Danke an alle mitwirkenden Jägerinnen und Jäger sowie der Zweigstelle des Jagdschutzvereines Feldbach-Fehring bei der Beteiligung der Kosten.

WILDTIERSCHUTZ & VERKEHRSSICHERHEIT STEIERMARK - JAGDGESELLSCHAFT PALDAU



Als Meilenstein der Aktivitäten der Paldauer Jäger dürfen wir die erfolgreiche Umsetzung des Projektes WILDTIERSCHUTZ & VERKEHRSSICHERHEIT STEIERMARK bekanntgeben. Mit Hilfe der Straßenmeisterei St. Stefan im Rosental konnten die Wildwarner an 3 Teilabschnitten der Landesstraßen L249, L273 und L216 betreffend dem Jagdrevier Paldau montiert werden. Danke an die beteiligten Personen für die Umsetzung.

VORANKÜNDIGUNG

Die Jäger aus dem Gemeindegebiet von Paldau laden am 20. Dezember recht herzlich zur Jägermesse mit anschließendem Zusammenstehen bei Glühwein und Punsch bei der Pfarrkirche in Paldau ein.

Die musikalische Umrahmung der Messe erfolgt heuer durch die „Raabtaler Jagamusi“ unter der Leitung von Hr. Wolfgang Huss.

Paldauer Oberkrainer Nacht



**PALDAUER
OBERKRAINER NACHT**

OBERKRAINER aus BEGUNJE

16.01.2026

im MOMENTUM Paldau

Einlass: 18:30 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

VVK: € 25.- AK: € 30.-

Konzert mit begrenzter Sitzplatzanzahl

Eintrittskarten erhältlich bei: Raiffeisenbank Paldau und Raiffeisenbank St. Stefan i. R.



Raiffeisenbank
Mittlere Südoststeiermark

Großartiger sportlicher Erfolg

Auch beim Sport konnte der OV Paldau ein ausgezeichnetes Ergebnis erzielen!

Bei der Landesmeisterschaft-StG 77 am 19. September auf dem Schießplatz Felberhof in Graz belegte Frau Maria Fink den ausgezeichneten 2. Platz und ist damit Vizelandesmeisterin 2025. Mit 93 Ringen war sie auch die Bestplazierte des gesamten Bezirksverbandes Feldbach. Für Interessierte finden Sie unter: www.ökb.at/steiermark/sport alle Ergebnisse und Termine zu den nächsten Veranstaltungen des ÖKB!



Laurentifest

Am Sonntag, dem 10. August, fand am Saazkogel das traditionelle Laurentifest des Österreichischen Kameradschaftsbundes Ortsverbandes Paldau statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen von beinahe 35 °C folgten rund 100 Kameradinnen und Kameraden aus den umliegenden Ortsverbänden der Einladung nach Paldau. Besonders erfreulich war die Teilnahme von acht Fahnenabordnungen, die dem Fest einen festlichen Rahmen verliehen. Nach dem gemeinsamen Einmarsch wurde die Prozession sowie die anschließende Heilige Messe von Pfarrer Ing. Mag. Markus Schöck gestaltet. Als Ehrengast konnte Vizepräsident OSR Dir. Günter Schneider begrüßt werden. Die musikalische Begleitung übernahm der Marktmusikverein Paldau – herzlichen Dank für den engagierten Einsatz bei diesen Temperaturen! Im Anschluss an den offiziellen Teil wurde bei Speis und Trank in geselliger Runde gefeiert. Die Kameradschaftspflege kam dabei nicht zu kurz. Der ÖKB-Ortsverband Paldau bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Gästen und Helferinnen und Helfern für das gute Gelingen dieses besonderen Festes – ein schöner Beweis für gelebte Gemeinschaft in unserer Gemeinde.



Kräuterweihe & Christkönigsbäckerei

KRÄUTERWEIHE AM FEST „MARIÄ HIMMELFAHRT“



Mit Freude haben die Frauen der Katholischen Frauenbewegung vor dem 15. August wieder Blumen und Kräuter gesammelt und geertet, um diese liebevoll zu kleinen Sträußchen zu binden.

Beim Gottesdienst am Saazkogel, dem Fest „Mariä Himmelfahrt“ wurden die Kräutersträußchen von Vikar Mag. Rainer Parzmaier gesegnet und anschließend an die Kirchenbesucher verteilt.

In den Häusern und Wohnungen mögen die geweihten Blumen und Kräuter Glück und Segen bringen und vor Unheil bewahren.

Danke an die Frauen der KFB, die ihr Talent beim Binden eingebracht haben.



VORANKÜNDIGUNG:



Am Sonntag, 23. November, dem „Christkönigssonntag“, werden wieder die ersten Kekse der Vorweihnachtszeit zum Kauf angeboten. Der gesamte Erlös kommt „Steirer helfen Steirern“ zugute! Danke im Voraus allen fleißigen Bäckerinnen und Käufern, die diese Aktion der Nächstenliebe unterstützen!



Willkommen bei der EKI-Gruppe

Hallo liebe Freunde, schön dass ihr da seid.

Hallo liebe Freunde, wir freuen uns so sehr.

Wir klatschen in die Hände, wir stampfen mit den Füßen,
wir reichen uns die Hände, um uns zu begrüßen.

Hallo liebe Freunde, schön dass ihr da seid.

Hallo liebe Freunde, wir freuen uns so sehr.



Kannst du das auch?
Versuche es einmal

○ + ^ ^ + △ +
Kreis Gesicht Körper

* *
J J =
Arm - Beinstrichen



HAST DU AUCH INTERESSE? DANN MELDE DICH IM GEMEINDEAMT!

Das Café Werdi in neuem Glanz

In neuem Gewand zeigen sich nach elf Jahren die Klientinnen und Klienten des Café Werdi in Saaz. Die derzeitigen Farben der Arbeitskleidung wechseln von Schwarz-Grün auf Rot-Beige. Aufgewertet werden die neuen Schürzen und Polos durch die aufgestickten Logos. Durch die kompetente Beratung des ortsansässigen Unternehmens ASB Kickmeier konnte die Auswahl der Farben und Stickmuster gut umgesetzt werden.



Neues Outfit für unsere Jungs

Liebe Fußballfreunde, bei uns hat sich einiges getan. Wir haben einen neuen Vorstand gewählt, neue Dressen bekommen sowie einen Termin für den nächsten Bockbieranstich und das bevorstehende Schnuppertraining festgelegt. Mit diesem Beitrag wollen wir einigen Danken.



Zum einen bedanken wir uns bei unserem langjährigen Obmann Wolfgang Mimohodek für seine Zeit und sein Engagement, das er für unseren Verein aufgebracht hat. Danke auch an Daniel Baumgartner, Alexander Niederl und Bernhard Marbler, die diese Verantwortung auf sich nehmen und das Beste für den Verein wollen.

Ein weiterer Dank geht an unsere großzügigen Sponsoren, Christian Lindner Solution GmbH, Admiral, Raiffeisenbank Paldau und unseren Obmann Daniel Baumgartner. Dank ihrer Unterstützung konnten wir unserer Kampfmannschaft einen neuen Look verpassen. Vielen Dank für eure Unterstützung auch das ganze Jahr über!



Raiffeisenbank
Mittlere Südoststeiermark



Zu guter Letzt gilt ein großer Dank auch unseren treuen Fans, die jedes Spiel zu etwas Besonderem machen. Mittlerweile wurde von unseren Nachwuchskickern sogar ein richtiger Fanclub gegründet. Vielen Dank! Ihr macht jedes Heimspiel unserer Kampfmannschaft einfach perfekt!





Im Blickpunkt

Verkehrsregeln schützen vor Unfällen – wir müssen sie jedoch einhalten!

Üblicherweise lernen wir die Verkehrsregeln spätestens, wenn der Führerschein gemacht wird. Die Teilnahme am Straßenverkehr beginnt allerdings viel früher und erfordert von Anfang an Wissen über die Regeln, deren Einhaltung und die nötige Achtsamkeit. Darüber hinaus gibt es jedoch auch immer wieder Situationen, wo das Recht nur bedingt hilft, sondern mehr die Vorausschau und die Umsicht für die jeweilige Verkehrssituation wichtig sind.

Wir wissen aus vielen Lebenssituationen, dass Regeln dann eingehalten werden, wenn sie für die Betroffenen nachvollziehbar und verständlich sind. Daher ist es auch für Kinder besonders wichtig, sich mit den Verkehrsregeln, die sie am meisten betreffen, auseinander zu setzen und zu verstehen, was durch die eine Regel vermieden oder erreicht wird. Erwachsene und Jugendliche sind dabei die wichtigen Vorbilder im Straßenverkehr.

Hier einige wichtige Verkehrsregeln:

Für Fußgänger:

- ✓ Wenn ein Gehsteig frei begehbar ist, müssen Fußgänger ihn benutzen.
- ✓ Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, hat der Fußgänger grundsätzlich links zu gehen, damit er dem Verkehr entgegen sieht.
- ✓ Kinder müssen sicher und ungehindert die Fahrbahn überqueren können. Dabei ist es egal, ob ein Schutzweg vorhanden ist oder nicht. Dieser Vorrang gilt dann, wenn das Kind Zeichen setzt, dass es die Fahrbahn überqueren möchte. Im Gesetz wird dieser Vorrang der Kinder als „unsichtbarer Schutzweg“ definiert.
- ✓ Fußgänger können auf ihren Vorrang verzichten. Sie müssen dies allerdings eindeutig z.B. mit einer Handbewegung zum Weiterfahren zeigen.

Erfahren Sie weitere Verkehrsregeln aus dem Alltag in den nächsten Ausgaben „Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen“.



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass das Parken 5 Meter vor und nach einer ungeregelten Kreuzung verboten ist.
- ✓ ... dass Fußgänger nicht unmittelbar vor einem herannahenden Fahrzeug die Straße überraschend überqueren dürfen.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Pro-E-Bike-Fahrsicherheitstraining – kostenfrei in 2025
- ✓ Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Verkehr

Zahnarztpraxis sucht Verstärkung!

Wir suchen ab sofort motivierte und freundliche Zahnarztassistentinnen / Zahnarztassistenten (m/w/d) – ausgebildet oder in Ausbildung – zur Unterstützung unseres Teams in Saaz 100, 8341 Paldau.

Was wir bieten:

- Angenehmes Arbeitsklima in einem eingespielten, freundlichen Team
- Moderne Ausstattung und strukturierte Arbeitsabläufe
- Flexible Arbeitszeiten und faire Bezahlung
- Möglichkeit zur Weiterentwicklung und Fortbildung

Jetzt bewerben und Teil unseres Teams werden!

Ihre Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an:

 info@praxiskolndorffer.com

oder telefonisch unter:

 0043 3152 80 800



Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Folgst du uns schon auf CITIES?



CITIES downloaden,
registrieren &
mit uns verbinden!

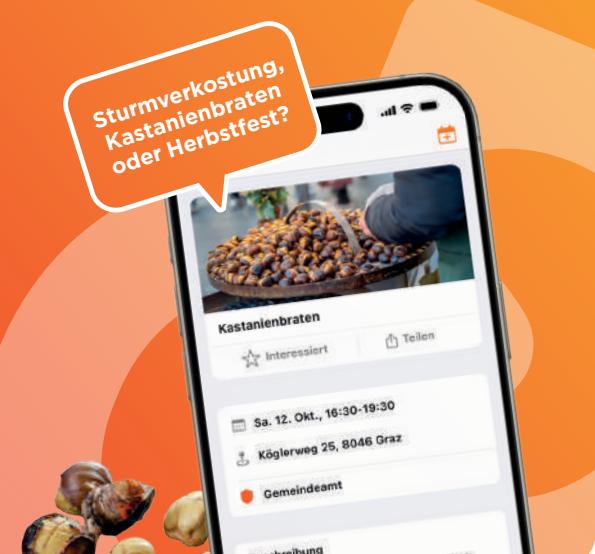
 

Events so bunt wie der Herbst

Du kannst dich zwar nicht zweiteilen, aber mit dem CITIES-Eventkalender weißt du, wann & was im Herbst in deiner Stadt/Gemeinde los ist.



Sturmverkostung,
Kastanienbraten
oder Herbstfest?



Kastanienbraten

Sa. 12. Okt., 16:30-19:30

Köglerweg 25, 8046 Graz

Gemeindeamt

Beschreibung

Weihnachtsgeschenk gesucht?

„DAS SCHÖNSTE WEIHNACHTSGESCHENK FÜR MENSCHEN, DIE SONST ALLES HABEN.“

die Paldauer Weihnacht



14. Dez. 2025
Stefaniensaal – Congress GRAZ

Mit dem Gratisbus zum Paldauer Weihnachtskonzert!

Abfahrt: Sonntag, 14. Dezember 2025 - 13 Uhr
Abfahrtsort: Rüsthaus Paldau

Konzertbeginn: 15 Uhr
Anmeldung: Paldauer Office - Tel. 03150/2811

Sensationspreis ab € 64,00
inkl. Fahrt und Eintrittskarte



„Fit und Activ“ durch den Alltag

Nach einem sportlichen Sommer mit viel Bewegung und guter Laune startet die Turnerrunde „Fit und Activ“ voller Energie in die neue Herbst-/Wintersaison! Seit dem 24. September heißt es wieder: Fit und Activ durch den Alltag – mit einem ganzheitlichen Körpertraining, das den Fokus auf Haltung, Koordination und Wohlbefinden legt. Gezielte Übungen zur Kräftigung der Muskulatur, Stärkung des Herz-Kreislaufsystems und Mobilisierung der Wirbelsäule sowie Stretching bilden die Grundlage des abwechslungsreichen Programms.

Termin: Jeden Mittwoch ab 24. September

Zeit: 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Turnsaal der Schule Paldau

Kosten: € 5,00 pro Einheit

Bitte mitbringen: Turnmatte, Handtuch, Getränk

Leitung: Gabriele Matzhold (Instruktorin für Gymnastik)

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!



Raiffeisenbank Mittlere Südoststeiermark



#genaumeinebank

RAIFFEISEN IM HERBST

WIR gestalten Ihre
persönliche Veranlagung –
maßgeschneidert für Ihre
Ziele.

Raiffeisen-
Spartage
Mi. 29.10. -
Fr. 31.10.2025

Raiffeisenbank
Mittlere Südoststeiermark



Termin unter +43 3150 / 5150 oder service@genaumeinebank.at

Ihr Kranken-Taxi

Strahlen – und Chemotherapiefahrten
Vertragspartner für alle Kassen
Direktverrechnung mit Ihrer Krankenkasse

Rossmann

PKW - Transporter - Busse - Anhänger

KFZ Meisterbetrieb - alle Marken
§57a Pickerl Prüfstelle

MIETWAGEN
Rossmann

Rossmann OG, Perlsdorf 105, 8342 Paldau

Rossmann



Tel. Anmeldung bei
Birgit Rossmann

0664/ 33 25 627

MOMENTUM PALDAU

Das Paldauer Adventgeheimnis

SAMSTAG,
29. NOVEMBER
AB 16 UHR

SONNTAG,
30. NOVEMBER
11 BIS 16:30 UHR

VERANSTALTER:

KULTURAUSSCHUSS DER MARKTGEMEINDE PALDAU

NÄHERE INFORMATIONEN FINDEST DU HIER: WWW.PALDAU.GV.AT



Vorschau 2026

Dinner & MAGIC

ein zauberhafter Abend im Momentum

Zauberkünstler
**CHRISTOPH
KULMER**

€ 95,-
pro Person

exklusives
4-Gänge-Menü
inklusive Aperitif
serviert vom
**Gross
GASTHAUS**

Freitag, 6. MÄRZ 2026

Einlass: 18:00 Uhr | Beginn: 19 Uhr
Karten im Gemeindeamt erhältlich!
Veranstalter: Marktgemeinde Paldau